

# GESUNDE, EFFIZIENTE HERDEN ENTWICKELN

**So viele verschiedene Milchbetriebe es gibt, so viele verschiedene Milchviehhalter gibt es. Und so viele verschiedene Milchviehhalter es gibt, so viele verschiedene Ansichten gibt es auch in Sachen Zucht.**

Die praktische Umsetzung des Zuchtziels unterscheidet sich von einem Milchviehbetrieb zum andern, aber im Grunde genommen haben alle Milchviehhalter das selbe Ziel: eine Herde aufzubauen, die möglichst

effizient Milch produziert und möglichst wenig Probleme macht“, so Joost Klein Herenbrink (Foto). Er ist bei CRV für das globale Holstein- und Jersey-Portfolio verantwortlich und daher direkt an Innovationen im Zuchtbereich beteiligt.

Um Milchviehaltern die Umsetzung ihres Zuchtziels zu erleichtern, hat CRV die Indizes Effizienz und Gesundheit entwickelt. Diese Kennzahlen fassen die wichtigsten Merkmale eines Bullen zusammen, welche die Gesundheit und



Effizienz seiner Töchter bestimmen. Mit den Indizes Effizienz und Gesundheit ist CRV weltweit führend, wenn es um die Beratung von Milchviehaltern beim Aufbau einer nachhaltigen Herde geht. Aber auch bei der Entwicklung neuer Zuchtwerte für Merkmale wie etwa Ketose und Futteraufnahme ist CRV global ganz vorn.

#### Auf einen Blick


„Mit den Indizes Effizienz und Gesundheit können Milchviehalter sich auf einen Blick ein Bild von der Qualität eines Bullen machen. So können sie schnell und einfach Bullen auswählen, die am besten zu ihrer Herde passen“, erklärt Joost. Oft hört man, dass die Gesundheit und Effizienz einer Herde vom Management des Landwirtes abhängen. Joost ist überzeugt, dass auch die Zucht wesentlich zur Nachhaltigkeit der Milchviehhaltung beitragen kann.



„Wenn Kühe genetisch nicht so veranlagt sind, dass sie effizient und gesund produzieren, wird es für den Landwirt viel schwieriger, auf der Basis seines Management gute Erträge zu erzielen“, stellt er fest.

#### Weiter entwickeln

„CRV wird die Kennzahlen Effizienz und Gesundheit weiter entwickeln“, betont Joost. Seit dem Dezember 2015 wird das Merkmal Erstkalbealter im Index Effizienz berücksichtigt. Eine kürzere Aufzuchtphase bedeutet eine höhere Effizienz. Bullen mit einem wünschenswerten Zuchtwert für dieses Merkmal

erzielen so einen höheren Index. Zudem bezieht CRV seit kurzem Futteraufnahmeinformationen ein, wodurch der Zuchtwert für Futteraufnahme noch genauer berechnet werden kann. Ab dem April-Schätztermin 2016 wird der im Index Gesundheit berücksichtigte Zuchtwert für Eutergesundheit auf der Basis von Informationen zur Häufigkeit des Auftretens von Mastitis berechnet. „So werden die Kennzahlen Effizienz und Gesundheit für den Milchviehalter zu einem immer kompletteren Hilfsmittel bei der Entwicklung einer nachhaltigen Herde“, bemerkt Joost Klein Herenbrink abschließend. 

## EINZIGARTIGE INDIZES IM DETAIL



### INDEX GESUNDHEIT

Gesunde Kühe sind einfacher zu halten und haben eine höhere durchschnittliche Lebensdauer. Im Index Gesundheit werden folgende Merkmale berücksichtigt:

- ▶ Eutergesundheit
- ▶ Klauengesundheit
- ▶ Ketose
- ▶ Töchterfruchtbarkeit
- ▶ Kalbeverlauf maternal
- ▶ Kalbeverlauf paternal
- ▶ Kälbervitalität



### INDEX EFFIZIENZ

Effiziente Kühe sind produktiv, langlebig und können völlig problemlos viel Milch je kg Futter produzieren. Im Index Effizienz werden folgende Merkmale berücksichtigt:

- ▶ Milchleistung
- ▶ Lebensdauer
- ▶ Persistenz
- ▶ Entwicklungspotenzial
- ▶ Zwischenkalbezeit
- ▶ Erstkalbealter (neu)
- ▶ Futteraufnahme (verbessert)

#### Was bringt das?

Hat ein Bulle +10 % für Gesundheit, werden seine Töchter während ihres Lebens über 5 % weniger Probleme haben als die eines Bullen mit  $\pm 0$  %. In Geld ausgedrückt bedeutet dies einen Mehrertrag von 150 € pro Kuh. Einen höheren Wert für Effizienz kann man auch mit höheren Erträgen übersetzen. Töchter eines Bullen mit +10 % für Effizienz geben in ihrem Leben bei gleicher Futtermenge 1500 Liter Milch mehr als die eines Bullen mit  $\pm 0$  %. Das entspricht einem um 450 € höheren Ertrag pro Kuh.